

# PRESSEMITTEILUNG

Seite 1/2

## 50 JAHRE STIFTUNGSARBEIT: „WILHELM“ ERSCHEINT ZUR JUBILÄUMSAUSGABE

Datum 02.07.2026

*Die Wilhelm Sander-Stiftung bringt mit WILHELM ein eigenes Magazin heraus, das künftig einmal jährlich erscheint. Den Auftakt macht die Jubiläumsausgabe zum 50-jährigen Bestehen der Stiftung.*

Welche Forschung den entscheidenden Unterschied macht, zeigt sich oft erst nach Jahren – manchmal erst nach Jahrzehnten. Die erste Ausgabe von WILHELM blickt auf fünf Jahrzehnte Forschungsförderung zurück und richtet den Blick zugleich nach vorn: auf neue wissenschaftliche Ansätze, prägende Persönlichkeiten und die Menschen, die die Krebsmedizin der kommenden Jahre mitgestalten werden.

### **Forschung hilft – 50 Jahre Krebsforschung im Rückblick**

Prof. Dr. Hermann Einsele, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der Stiftung, und Dr. Christina Bock zeichnen nach, wie sich die Onkologie von der therapeutischen Hoffnungslosigkeit zur kurativen Behandlung gewandelt hat.

### **Von der Entdeckung zur Prävention: die HPV-Erfolgsgeschichte**

Wie aus Harald zur Hausens Verdacht in den 1970er Jahren über Jahrzehnte hinweg einer der erfolgreichsten Impfstoffe überhaupt wurde – und welchen Anteil 249 geförderte Projekte der Stiftung daran haben.

### **Im Gespräch: Nobelpreisträger Ferenc Krausz**

Der Physik-Nobelpreisträger spricht über Neugier als Forschungsantrieb und darüber, welches Potenzial neue physikalische Messtechniken für die Früherkennung schwerer Erkrankungen bergen.

Die vollständige Jubiläumsausgabe steht online zum Lesen bereit: [WILHELM](#)

\* Die in diesem Text verwendeten Genderbegriffe vertreten alle Geschlechtsformen.

### **Wilhelm Sander-Stiftung: Forschung. Wissen. Zukunft.**

Die Wilhelm Sander-Stiftung hat das Forschungsprojekt mit insgesamt rund einer Million Euro über 2 Jahre unterstützt. Stiftungszweck ist die Förderung der medizinischen Forschung, insbesondere von Projekten im Rahmen der Krebsbekämpfung. Seit Gründung der Stiftung wurden insgesamt über 350 Millionen Euro für die Forschungsförderung in Deutschland und der Schweiz bewilligt. Damit ist die Wilhelm Sander-Stiftung eine der bedeutendsten privaten Forschungsstiftungen im deutschen Raum. Sie ging aus dem Nachlass des gleichnamigen Unternehmers hervor, der 1973 verstorben ist.

**WILHELM SANDER-STIFTUNG**  
Zweigstraße 10  
80336 München  
T. +49 89 544187-0  
[info@sanst.de](mailto:info@sanst.de)

Kontakt:  
**Maximilian Habersetzer**  
Kommunikation  
T. +49 89 544187-0  
[kommunikation@sanst.de](mailto:kommunikation@sanst.de)

## Kontakt

Maximilian Habersetzer

Wilhelm Sander-Stiftung

Kommunikation

T. +49 89 544187-0

E-Mail: [kommunikation@sanst.de](mailto:kommunikation@sanst.de)

## Abbildungen

Zur ausschließlichen Verwendung im Rahmen der Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung. Hochauflösendes Bildmaterial lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen: [info@sanst.de](mailto:info@sanst.de)

## Abbildung 1



## Bildunterschrift

„WILHELM“: Das neue Magazin der Wilhelm Sander-Stiftung erscheint erstmals zum 50-jährigen Stiftungsjubiläum.

## Bildquelle

© Wilhelm Sander-Stiftung / Luca Hegers

## Weitere Informationen

[www.wilhelm-sander-stiftung.de](http://www.wilhelm-sander-stiftung.de)

[www.linkedin.com/company/wilhelm-sander-stiftung/](https://www.linkedin.com/company/wilhelm-sander-stiftung/)